

SPD

Fraktion im Bezirksrat der

Landeshauptstadt

Hannover

Mitte

An den
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Mitte
Michael Sandow o.V.i.A..

über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Hannover, 02.05.2011

Anfrage

gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Bezirksrates

Verkehrsfluss in der Hamburger Allee / Raschplatzhochstraße

Seit vielen Jahren trennt die Raschplatzhochstraße auf der Hamburger Allee als optische Barriere die Stadtteile Mitte und Oststadt voneinander, gewährleistet aber gleichzeitig auch den fließenden Verkehr auf dem Cityring auf der Hamburger Allee für die Verkehrsteilnehmer, die an der Kreuzung zur Lister Meile nicht abbiegen möchten.

Der Abriss der Hochstraße auf dem Aegidientorplatz hat nicht wie befürchtet ein Verkehrschaos entstehen lassen und den dortigen Platz freundlicher und offener werden lassen.

Der Cityring als Hauptverkehrsader rund um die Innenstadt darf jedoch in keinem Fall beeinträchtigt werden, auch nicht im Bereich der Hamburger Allee.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Hannover:

1. Inwiefern gibt es Untersuchungen zu der Frage, ob der Verkehrsfluss auf der Hamburger Allee nach einem Abriss der Hochstraße ohne Verschlechterungen sichergestellt werden kann und welche Kosten kämen im Falle einer Weiterentwicklung des Raschplatzes ohne Hochstraße auf die Stadt zu?
2. Inwiefern besteht ggf. die Möglichkeit, von dritter Seite Zuschüsse zum Abriss der Hochstraße zu erhalten ggf. im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der D-Linie?
3. Welchen Einfluss hat die Raschplatzhochstraße auf den Tourismusstandort Hannover?

Christian Lips
Fraktionsvorsitzender